

Änderung des Geschlechtseintrags wird einfacher

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und beantworte dann die Frage.

In dem Text geht es um ein neues Gesetz ...

- a) für Menschen, die sich nicht mit dem Geschlechtseintrag in ihrem Ausweis identifizieren.
- b) zu gleichgeschlechtlichen Ehen.
- c) zum Geschlechtseintrag von Babys, die nicht eindeutig männlich oder weiblich sind.

2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte dann die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

- 1. Bevor das Gesetz in Kraft getreten ist, ...
 - a) konnte man den Geschlechtseintrag nicht ändern lassen.
 - b) brauchte man Bestätigungen von mehreren Institutionen.
 - c) musste man sehr persönliche Fragen beantworten, um den Eintrag ändern zu lassen.

- 2. Das neue Gesetz ...
 - a) geht vielen Betroffenen nicht weit genug.
 - b) hat bisher nur in Berlin zu mehr Anträgen geführt.
 - c) macht einigen Menschen das Leben einfacher und schadet den anderen nicht, sagt ein Experte.

3. Übe die Vokabeln!

Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

Bei manchen Menschen steht im Ausweis ein bestimmtes Geschlecht, doch es passt nicht zu ihrer eigenen _____ (1). _____ (2) kämpfen im Alltag mit verschiedenen Problemen. Früher mussten sie in einem langen _____ (3) beweisen, dass sie zum Beispiel wirklich transgeschlechtlich sind.

Dazu gehörten psychiatrische _____ (4) und Gerichtstermine. Heute kann man einen einfachen _____ (5) stellen. Trotzdem ist der bürokratische _____ (6) auch heute noch groß: Alle Dokumente müssen geändert werden.

- | | | |
|--------------|--------------|---------------|
| a) Verfahren | b) Aufwand | c) Antrag |
| d) Gutachten | e) Identität | f) Betroffene |

4. Übe die Verbformen!

Schreib die Verben in Klammern in der richtigen Form in die Lücken. Achte auf die Zeit.

1. Früher war das Verfahren zur Änderung des Geschlechtseintrags mit viel Aufwand _____ (verbinden).
2. Viele Betroffene _____ (empfinden) die Befragungen und Untersuchungen in der Vergangenheit als demütigend.
3. Mit dem neuen Gesetz _____ (werden) es jetzt für die Betroffenen einfacher, den Eintrag ändern zu lassen.
4. Ein Experte sagt: „Das Gesetz _____ (schaden) niemandem!“
5. Das Gesetz ist für die Menschen wichtig, die es _____ (betreffen).

Autorin: Arwen Dammann